

Antrag auf

(Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt gemäß StVG und FeV i.V.m. dem VwVfG)

- Ersterteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse(n)**
- Erweiterung der Fahrerlaubnis auf Klasse(n)**
- Neuerteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse(n)**
 - A A2 (Ab) A1 AM B BE C1 C1E C CE D1 D1E
 - D DE L T
 - Taxi/Mietwagen Krankenkraftwagen PKW für Ausflugsfahrten/Fernziel-Reisen

Umschreibung einer ausländischen- oder Behörden-Fahrerlaubnis

Stufenregelung A1 auf A2 A2 auf A

Familienname	Geb.-Datum
Geburtsname	Geb.-Ort
Vorname	Staatsangeh.

Anschrift _____

Ich besitze Führersch.-Kl.: _____ seit: _____ Führer-schein-Nr.: _____ der Führer-scheinstelle: _____

Ich besitze die Fahrerlaubnis des Staates: _____

Ausbildung durch **Fahrschule: Am Vorpark, Peppermühl 18, 48249 Dülmen, Tel.: 02594-896640**

Anlagen:

- 1 Lichtbild, das den Bestimmungen der Passverordnung vom 19. Oktober 2007 (BGBl. I.S. 2386) entspricht
- Unterschrift-Fotoaufkleber
- Kopie des bisherigen Führerscheins (Vor- und Rückseite)
- Kopie des Personalausweises (nur bei Einreichung des Antrages durch Dritte, z.B. Fahrschule)
- Führungszeugnis (Belegart 0) in besonderen Fällen (z.B. Neuerteilung oder Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung)
- Erklärung zur Ausfertigung des Kartenführerscheins (wenn mehrere Fahrerlaubnisklassen beantragt werden)

zusätzlich bei den Klassen A, A1, A2, B, BE, M, L, T:

- Sehtestbescheinigung (§ 12 Abs. 2 FeV i.V.m. Anlage 6 zur FeV), zum Datum der Antragstellung nicht älter als zwei Jahre (§ 12 Abs. 7 FeV)
- Nachweis über lebensrettende Maßnahmen oder Erste Hilfe nach § 19 Abs. 1 FeV

zusätzlich bei den Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E oder FE zur Fahrgastbeförderung:

- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung (§ 11 Abs. 9 FeV i.V.m. Anlage 5 zur FeV)
- Bescheinigung über das Sehvermögen (§ 12 Abs. 6 FeV) eines Arztes nach Anlage 6 Nr. 2.1 FeV oder Zeugnis eines Augenarztes nach Anlage 6 Nr. 2.2 FeV
- Nachweis über die Ausbildung in erster Hilfe (§ 19 Abs. 2 FeV) – bei Verlängerung nicht erforderlich

zusätzlich bei Ersterteilung der Klassen D, D1, DE, D1E oder FE zur Fahrgastbeförderung oder bei Verlängerung der D-Klassen ab 50. Lebensjahr oder FE zur Fahrgastbeförderung ab 60. Lebensjahr

- sog. Fitness-Check (Nachweis über die Erfüllung der Leistungsanforderungen nach Anlage 5 Nr. 2 FeV) durch betriebs- oder arbeitsmedizinisches Gutachten oder Gutachten einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle zur Fahreignung

zusätzlich bei ausländischen Antragstellern:

- Kopie des Passes oder des Ausweisdokumentes
- Kopie der ausländischen Fahrerlaubnis mit Übersetzung (bei Umschreibung Fahrerlaubnis)

zusätzlich bei Klasse 3 Inhabern

- beschränkte Klasse CE (CE/79)
 - Klasse T
- Klasse T nur für regelmäßig in der Landwirtschaft tätige Personen (Erklärung)

Hinweise:

Fahrerlaubnisse der Klasse A, A1, B, BE, L, AM und T werden unbefristet erteilt.
Fahrerlaubnisse der übrigen Klassen werden längstens erteilt für:
Klasse C1 und C1E: bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres, nach Vollendung des 45. Lebensjahres für 5 Jahre,
Klasse C und CE: für 5 Jahre,
Klasse D, D1, DE, D1E: für 5 Jahre.

Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung bzw. Versagung der Fahrerlaubnis und eine Bestrafung nach sich ziehen können. Gleichzeitig erkläre ich, dass ich meinen Antrag als erledigt betrachte und die von mir für die Antragerledigung gezahlten Gebühren als verfallen ansehe, wenn ich die entsprechende Fahrerlaubnisprüfung innerhalb von 12 Monaten nach Eingang des Prüfauftrages bei der Technischen Prüfstelle nicht beginnen bzw. die theoretische Prüfung nicht erfolgreich bestehen sollte. Gleiches gilt, wenn ich die praktische Prüfung innerhalb von 12 Monaten nach zuvor bestandener theoretischer Prüfung nicht erfolgreich bestehe (s. § 22 Abs. 5 FeV). Ebenso wird der Antrag hinfällig, wenn die erforderlichen Unterlagen nicht innerhalb von 12 Monaten nach Antragstellung beigebracht werden.

Dülmen, den

.....
(Unterschrift des Antragstellers)

Urschriftlich

**Kreis Coesfeld
Führerscheinstelle
Kreuzweg 27**

48249 Dülmen

Der Nachweis über die Einzahlung der Gebühr von € ist erbracht.
am _____

(Stempel)

.....
(Ordnungs-/Einwohnermeldeamt)

Die Personalien wurden meldeamtlich überprüft und sind richtig.
Das Lichtbild stellt den Antragsteller dar.
Der vorgelegte Führerschein stimmt mit den Angaben des Antragstellers überein.

.....
(Unterschrift)

von Führerscheinstelle auszufüllen:

Gebühr:

€ **Gebühren-
bescheid**

KBA ab:

BKF ab:

48249 Dülmen

Erklärung

(nur ausfüllen, wenn mehrere Fahrerlaubnisklassen beantragt werden)
bitte innerhalb von 2 Wochen zurück an die Führerscheinstelle,
da der Antrag ohne diese Erklärung nicht weiter bearbeitet werden kann

.....
(Name, Vorname)

.....
Geburtsdatum

Die Eintragung der Führerscheinklassen im Kartenführerschein und der Auftrag für den Druck bei der Bundesdruckerei müssen frühzeitig abgestimmt werden. Da beim Kartenführerschein nachträglich Änderungen nicht möglich sind, sondern der Führerschein neu hergestellt werden muss, entstehen für Sie unter Umständen zusätzliche Ausgaben, die bei frühzeitiger Abstimmung vermeidbar sind. Dies sollten Sie vor der endgültigen Anmeldung zur Prüfung berücksichtigen.

Ich bitte Sie daher, wenn Sie mehrere Fahrerlaubnisklassen beantragen, sich für eine der nachstehend aufgeführten Ausfertigungsmöglichkeiten zu entscheiden.

- Ich beabsichtige, zunächst die Fahrerlaubnisklasse zu erwerben und möchte den Führerschein direkt nach bestandener Prüfung ausgehändigt bekommen. Nach erfolgreichem Ablegen der noch ausstehenden Prüfung soll dann auf meine Kosten ein neuer Kartenführerschein hergestellt werden. Für die Zeit bis zur Lieferung des neuen Führerscheins kann ich auf Wunsch eine gebührenpflichtige, auf drei Monate befristete Fahrberechtigung erhalten. Die zusätzlichen Gebühren werden von mir übernommen.
- Mein Führerschein soll erst hergestellt werden, nachdem ich alle Fahrerlaubnisprüfungen der beantragten Klassen bestanden habe. Der Führerschein wird mir dann von der Führerscheinstelle ausgehändigt. Bis zur Lieferung des Kartenführerscheins kann ich auf Wunsch eine gebührenpflichtige, auf drei Monate befristete Fahrberechtigung erhalten.
- Mein Führerschein für **alle** beantragten Klassen soll bereits vor bestandener Fahrerlaubnisprüfung hergestellt werden. Sollte ich am Tag der Fahrerlaubnisprüfung nicht alle Klassen bestehen, kann ich eine gebührenpflichtige, auf drei Monate befristete Fahrberechtigung für die bestandenen Klassen erhalten. Nach Bestehen der Fahrerlaubnisprüfung für die restlichen Klassen wäre auf meine Kosten ein **neuer** Kartenführerschein für **alle** Klassen herzustellen.

.....
Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers

Unterschriftenschaablone

Gesundheitsfragebogen

-
(Name, Vorname)

Geburtsdatum

1. Fehlen Ihnen Gliedmaße? nein ja welche? z.B. rechte Hand, linker Arm
2. Sind Arme, Beine, Rumpf oder Wirbelsäule verletzt, gelähmt oder versteift? nein ja Worin besteht die Behinderung?
3. Leiden Sie an einer Zuckerkrankheit? nein ja Tabletteneinnahme erforderlich
 Einspritzungen erforderlich
- 4a. Liegt bei Ihnen ein anderes organisches Leiden vor? (z.B. Herz-, Nieren-, Leber oder Blutgefäßerkrankungen, Bluthochdruck oder Sonstiges?) nein ja welches?
- 4b. Wenn „ja“, stehen oder standen Sie in ständiger ärztlicher Behandlung? nein ja wegen welcher Erkrankung?
5. Haben Sie eine Hirnverletzung erlitten oder sich einer Hirnoperation unterziehen müssen? nein ja wann?
6. Werden bzw. wurden Sie wegen nervlicher oder geistiger Erkrankungen in einer Krankenanstalt, einem Krankenhaus oder einem Sanatorium behandelt? nein ja wann?
wo?
7. Leiden oder litten Sie an epileptischen Anfällen? nein ja
8. Leiden oder litten Sie an Ohnmachtsanfällen? nein ja
9. Leiden oder litten Sie an Bewusstseinsstörungen? nein ja
10. Haben Sie Gleichgewichtsstörungen oder häufige Schwindelzustände? nein ja
11. Sind Sie gehörlos oder schwerhörig? nein ja
12. Tragen Sie Hörgeräte? nein ja
13. Tragen Sie Sehhilfen? nein ja
14. Sind oder waren Sie wegen einer Suchtkrankheit (Arzneimittel, Alkoholmissbrauch, Rauschgiftgenuss) in ärztlicher Behandlung oder haben Sie deswegen eine Entziehungskur gemacht? nein ja wann?
wo?

Ich versichere, dass meine Angaben zu vorstehenden Fragen der Wahrheit entsprechen.
Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung bzw. Versagung der Fahrerlaubnis und eine Bestrafung nach sich ziehen.

Datum

Unterschrift des Antragstellers